

HERZLICH WILLKOMMEN

Informationstermin zu „Transformation der Industrie“
Ausschreibung Juli 2025
Investitionszuschuss

Organisatorisches

Transformation der Industrie – Ausschreibung Juli 2025

- Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit der Aufzeichnung dieses Online-Informationstermins einverstanden.
- Mikrofone & Kameras bitte deaktivieren.
- Fragen können per E-Mail an [tdi\(at\)kommunalkredit.at](mailto:tdi(at)kommunalkredit.at) gestellt werden.
- Die Antworten auf Ihre Fragen werden schriftlich als FAQs veröffentlicht auf:
<https://www.transformationderindustrie.at>
- Disclaimer
Bei Widersprüchen zwischen den mündlich gegebenen Antworten dieser Online-Veranstaltung und den FAQs gelten im Zweifel die veröffentlichten FAQs.

Agenda

ZEIT	PROGRAMM
10:30	Förderprogramm: „Transformation der Industrie“ - Einführung (BMWET)
10:40	Ausschreibung Juli 2025 (KPC)
11:00	Möglichkeit Fragen zu stellen

Transformation der Industrie nach UFG

Informationsveranstaltung

Investitionszuschuss 2025

Paula Bielowski

Abt. V/2 Strategische Energiepolitik

Wien, 2025

Förderinstrument zur „Transformation der Industrie“ nach UFG

Verankerung im Umweltförderungsgesetz (UFG)

- **größtmögliche Reduktion von Treibhausgasemissionen** aus der **direkten Verbrennung von fossilen Energieträgern** oder **unmittelbar aus industriellen Produktionsprozessen**, um so zur Dekarbonisierung dieser Wirtschaftsbereiche bis 2040 sowie zur Aufrechterhaltung und Stärkung des Industrie- und Wirtschaftsstandortes Österreich

Von 2023 bis 2030 **2,975 Mrd. €**

- ab 2025 jährlich. 400 Mio. €

Auch Förderung von laufenden Kosten möglich

Zielgruppe: Sektoren gem. UFG Anhang 1

Neue Förderungsrichtlinien 2024 veröffentlicht

- <https://www.bmwet.gv.at/Themen/Energie/erneuerbare-energie/transformation-industrie.html>

Neue Förderungsrichtlinien zu „Transformation der Industrie“

Förderung **von laufenden Kosten sowie von Investitionskosten** mit Förderbedarf >30 Mio. Euro auf Basis der **beihilferechtliche Grundlage KUEBLL**

Beihilferechtliche Genehmigung durch Europäische Kommission im September 2024 erfolgt

2 unterschiedliche Fördermöglichkeiten: Investitionszuschuss (Förderung von Investitionskosten) und Transformationszuschuss (Förderung von laufenden Kosten + Investitionskosten)

Wie können **laufende Kosten** gefördert werden:

- Ausgleich der Kostendifferenz zwischen den bestehenden fossilen und den neuen erneuerbaren Energieträgern im Zusammenhang mit einer Investition in eine klimafreundliche Technologie
- Zeitraum über max. 10 Jahre
- Vergabe der Fördermittel über wettbewerbliches Ausschreibungsverfahren

Neue Förderungsrichtlinien: weitere Punkte

Konsortialförderung

- sind möglich (Kombination mit anderen (EU) Fördermitteln bis zu den beihilferechtlichen Höchstgrenzen erlaubt)

Erneuerbarer Wasserstoff

- **Einsatz von erneuerbarem Wasserstoff** ist **förderfähig** sowie die Produktion zum Eigenverbrauch (bestimmte Vorgaben sind einzuhalten)

CCU/CCS

- Carbon Capture Use and Storage Projekte sind **antragsberechtigt** (Eckpunkte im Einklang mit der „Carbon Management Strategie“)

Ausschreibungen

- Jeweils **getrennte Ausschreibungen** zu Transformationszuschuss und Investitionszuschuss

Transformationszuschuss

- **Erste Ausschreibung abgeschlossen**, Ergebnisse im Herbst

Investitionszuschuss

- **Erste Ausschreibung nach neuen FRL**, bis 2.10.2025 geöffnet

Bedarfserhebungen

- Zur **Ermittlung des Bedarfs für Ausschreibungen 2026** wird im Herbst eine **Bedarfserhebung ausgesendet**, Teilnahme interessierter Projekte erforderlich

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

Paula Bielowski
Abt. V/2 Strategische Energiepolitik
paula.bielowski@bmwet.gv.at

Transformation der Industrie

Ausschreibung Juli 2025
Investitionszuschuss

Überblick¹

Transformation der Industrie – Ausschreibung Juli 2025 - Investitionszuschuss

- Ausschreibung – kompetitiver Bieterverfahren
 - Budget: 100 Mio. EUR
 - Maximale Förderung: 80 Mio. Euro
 - Maximale Förderintensität: 80 %
 - Beihilfenhöchstbetrag: 1.000 Euro je reduzierter Tonne CO_{2e}
 - Förderhöhe / benötigte Förderung wird vom Unternehmen definiert
 - Antragstellung bis zum 02.10.2025, 14:00 Uhr
 - Reihung: 70 % quantitatives Kriterium und 30 % qualitativen Kriterien
 - Anforderungen und Mindestkriterien gemäß Leitfaden Tabelle 1

¹ Hinweis: Dieser Überblick enthält nur ausgewählte Informationen aus dem Leitfaden und ist nicht vollständig. Für umfassende Informationen wird empfohlen, den gesamten Leitfaden zu konsultieren.

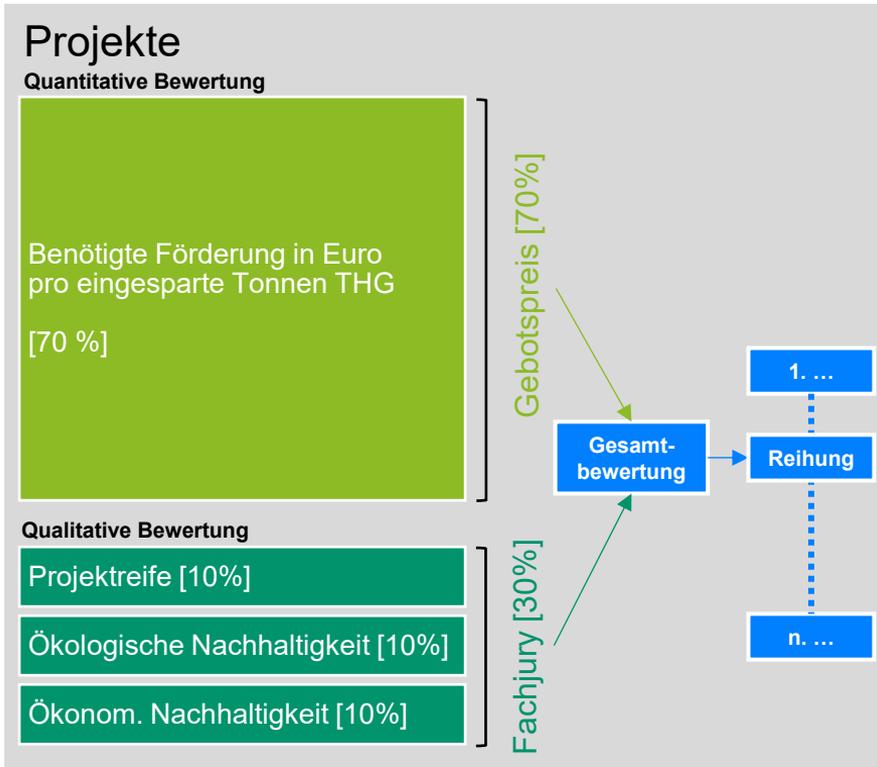
Ausschreibungsleitfaden - Voraussetzungen

Anforderungen und Mindestkriterien für eingereichte Projekte - gemäß Leitfaden Tabelle 1

Anforderungen und Mindestkriterien	
1.	Die Maßnahme muss Anlagen zur Herstellung von Produkten aus den Sektoren des UFG Anhang I umfassen.
2.	Die mit der Maßnahme realisierte THG-Reduktion erreicht mindestens 60 % im Vergleich zur Ausgangssituation (bezogen auf die geförderte Anlage und bei einer gleichbleibenden Produktionsmenge). oder Die Maßnahme erreicht eine absolute jährliche Emissionsreduktion von 5.000 t CO_{2e} beziehungsweise über 10 Jahre eine absolute Emissionsreduktion von 50.000 t CO_{2e} im Vergleich zur Ausgangssituation (bezogen auf die geförderte Anlage und bei einer gleichbleibenden Produktionsmenge). (Darstellung siehe Kapitel 4.6.2)
3.	Die Referenzanlage in Zusammenhang mit der eingereichten Maßnahme emittiert mindestens 10.000 t CO _{2e} / Jahr. (Darstellung siehe Kapitel 4.6.2)
4.	Die Investitionskosten für die Maßnahme betragen mindestens 2,0 Millionen Euro.
5.	Die Investition in eine klimafreundliche Technologie darf weder direkt noch indirekt die Nutzung von fossilen Brennstoffen umfassen und es darf zu keinem Lock-In Effekt in fossile Technologien in der gesamten Anlage kommen.
6.	Darstellung der Dekarbonisierung des Gesamtprozesses im Transformationsplan. (Details siehe Kapitel 3.3)
7.	Zusätzliche Anforderungen an spezielle Maßnahmen gemäß Kapitel 3.4.

Projektauswahl – Reihung der Anträge

Projekte werden anhand quantitativer und qualitativer Kriterien bewertet



Quantitatives Kriterium

$$\frac{\text{Benötigte Förderung in [€]}}{\text{THG – Reduktion in [t]}}$$

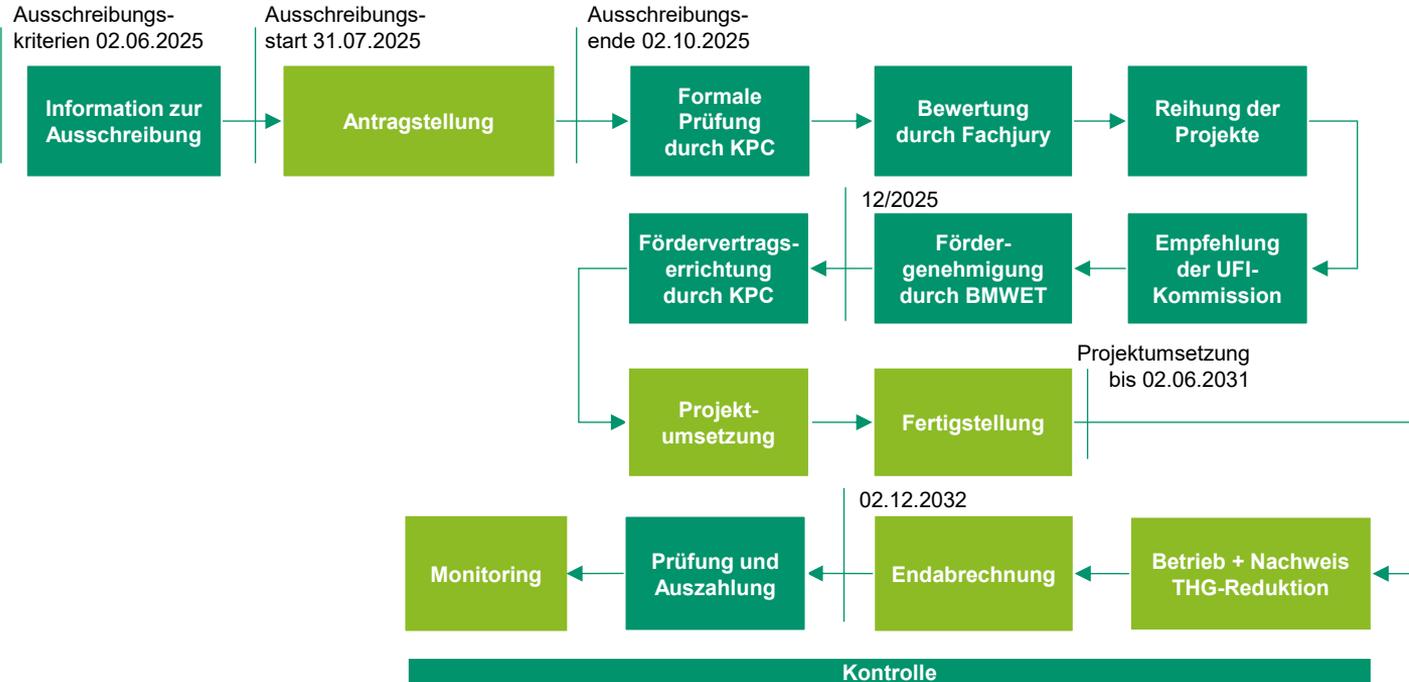
- Angabe der „Benötigte Förderung“ zur Umsetzung der Maßnahme
- Darstellung der THG-Reduktion über historische Betriebsdaten (10 Jahre)
- Berechnung der THG-Emissionen: Methodik des Europäischen Innovationsfonds

Qualitative Kriterien

Qualitative Bewertungskriterien	Angaben zum Projekt
1. Projektreife	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Reife • Finanzielle Reife • Betriebliche Reife
2. Ökologische Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienzgewinn • Effiziente Nutzung von Ressourcen • Umweltauswirkungen
3. Ökonomische Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wertschöpfung in Österreich • Standortsicherung • Multiplizierbarkeit

Übersicht - Zeitplan

Transformation der Industrie – Ausschreibung Juli 2025



Welche Unterlagen sind erforderlich – Online

Transformation der Industrie – Ausschreibung Juli 2025

- Online Antragstellung
 - Online-Antrag (Stammdaten)
 - Dokument1 – Projektangaben (Vorlage KPC)
 - Dokument2 – THG-Emissionen (Vorlage GHG-Calculator)
 - Dokument3 – Qualitative Kriterien (Vorlage KPC)
 - Dokument4 – Nachweise und Bestätigungen (Vorlage KPC)

Überprüfung der Kontaktdaten und Benachrichtigung an „Ansprechpartner:in des Antragstellers“ → Link für Upload

- Dokument5 – benötigte Förderung (Vorlage KPC)

Zu beachten:

→ Der Beginn der Maßnahme ist nach dem Abschluss des Online-Antrags und nach Upload der benötigten Förderung möglich.

Welche Unterlagen sind erforderlich – per Post

Transformation der Industrie – Ausschreibung Juli 2025

- Dokument6 – Bietgarantie über EUR 100.000.-
 - Ist postalisch an folgende Adresse zu verschicken

Kommunalkredit Public Consulting GmbH
Abteilung Klima & Umwelt – Transformation der Industrie, Ausschreibung Juli 2025
Türkenstraße 9
1090 Wien

Zu beachten:

- Ende der Einreichfrist: 02.10.2025 (es gilt das Datum des Poststempels)
- es können nur vollständige Förderungsanträge berücksichtigt werden



CALL US
+43 1 31631



EMAIL US
kpc@kommunalkredit.at